Copyright: Historisches Museum Frankfurt, Foto: Horst Ziegenfusz

Richard Tesch sitzend im Kreis einer Arbeiterjugendgruppe

Johanna Tesch unterstützte die „Akademie der Arbeit“ in Frankfurt, während ihr Mann Mitglied im Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold war.

An der 1920 gegründeten „Akademie der Arbeit“, der Bildungsinstitution für Arbeiter/innen studierte auch der Sohn Carl 1926/27. Richard Tesch hingegen engagierte sich nicht nur in der Arbeiterjugend, sondern war auch Mitglied im Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, das die Nationalsozialisten bekämpfte. In der Freizeit interessierte sich die Familie zudem für Sportveranstaltungen der Arbeiterbewegung. So wurde die Ankunft von Arbeitersportvereinen im Frankfurter Waldstadion 1931 fotografiert.

Informationen

um 1930 (Datierung)

Fotografie
Dokumentarfotografie, Gruppenporträt
Silbergelatineabzug, Entwicklungspapier
Blattmaß: 8,4 x 11,7 cmBildmaß: 8,2 x 10,9 cm

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Bürgerstadt, Lebensläufe

Historisches Museum Frankfurt
Inv. Ph22553